

## Selbstlieferroboter sind jetzt auf Japans Straßen unterwegs .....

Uber Eats hat ab dem 6. März 2024 Self-Delivery-Roboter auf den Straßen Japans eingeführt. Angesichts des anhaltenden Arbeitskräftemangels im Land sollte mit diesem neuen Unterfangen die Effizienz des Dienstes verbessert werden. Diese Roboter sind derzeit nur in zwei Geschäften in Tokio erhältlich: Tonkatsu Aoki und Benihana Annex in der Gegend von Nihonbashi. Das Unternehmen plant jedoch, seine Reichweite auf viele weitere Bereiche auszudehnen. Die Lieferzeiten sind werktags von 10 bis 17 Uhr festgelegt.



### DER ZWECK VON SELF-DELIVERY-ROBOTERN

Self-Delivery-Roboter sind unabhängige Roboter, die ausschließlich dazu bestimmt sind, Objekte von einem Ort zum anderen zu bewegen, normalerweise innerhalb einer bestimmten Region wie einem Universitätscampus, einem Bürokomplex oder einer lokalen Gemeinde. Diese Roboter wurden mit einer Reihe von Sensoren, Kameras und Navigationssystemen ausgestattet, die es ihnen ermöglichen, Fußgängerzonen sicher zu durchqueren und Hindernissen auszuweichen.

Hauptmerkmale und Elemente von Selbstlieferrobotern:

- Autonome Navigation
- Nutzlastkapazität

- Benutzeroberfläche
- Effizienz und Kosteneffizienz
- Vorteile für die Umwelt
- Vorbehaltlich regulatorischer und rechtlicher Erwägungen
- Gewährleistet Sicherheit und Schutz

## **UBER EATS UNTERNEHMENSINFORMATIONEN**

Uber Eats ist im Besitz von Uber Technologies, Inc., und sein CEO ist Dara Khosrowshahi. Uber Eats ist eine digitale Plattform, die es Nutzern ermöglicht, Mahlzeiten von Restaurants in der Nähe zu bestellen und sie an ihren Standort liefern zu lassen. Die App ist eine Tochtergesellschaft von Uber Technologies, Inc., der Muttergesellschaft der weltweit größten Mitfahr-App.

## **ENTWURF**

Die Lieferroboter mit sechs Rädern werden von Cartken hergestellt, einem KI-Unternehmen mit Sitz in Oakland. Mitsubishi Electric wird für den Betrieb verantwortlich sein. Auch wenn Lieferroboter immer bekannter werden, brauchen sie immer noch eine Gruppe von Menschen, die sie zum Laufen bringen.

Die kastenförmigen Roboter haben quadratische Scheinwerfer, die als Augen fungieren, und drei Räder auf jeder Seite, die ihnen helfen, Bordsteine zu umgehen, während sie ihre eigenen Wege finden und Sensoren verwenden, um Menschen und anderen Objekten auf ihrem Weg auszuweichen.

Dieser kastenförmige Roboter mit sechs Rädern kann sich mit bis zu 5,4 km/h (3,4 mph) bewegen. Es ist mit blinkenden Lichtern ausgestattet, die den Deckel umgeben. Wenn unvorhergesehene Probleme auftreten, steht Ihnen auch ein Live-Operator zur Verfügung.

Darüber hinaus verwenden die Roboter Kameras, um Fußgängerwege zu navigieren, ohne mit Hindernissen zu kollidieren. Die Kameras verwenden einen automatisierten Prozess, um die Gesichter der auf den aufgenommenen Bildern zu sehenden Personen zu verdecken und ihre Anonymität zu wahren.

## **ZUKUNFTSPLAN**

Laut Shoji Tanaka, dem Leiter des Innovationszentrums von Mitsubishi Electric, plant das Unternehmen weitere Innovationen, damit autonome Roboter letztendlich Dinge in Gebäuden liefern können.

Dennoch könnte die umfassende Implementierung dieser Technologien von der Überwindung technischer Hindernisse, der Lösung regulatorischer Fragen und der Akzeptanz der Öffentlichkeit abhängen.



## VERWEISE

[Uber Eats' sidewalk delivery robots are coming to Japan. - The Verge](#)

[Uber Eats starts robot deliveries in Tokyo \(techxplore.com\)](#) ,

[Uber Eats Japan begins deliveries with self-driving robots - The Japan Times](#) ,

[Uber Eats Business Model \(businessmodelanalyst.com\)](#) ,

[How does Uber Eats work? | Business Strategy Hub \(bstrategyhub.com\)](#)